

WIR SETZEN UNS EIN FÜR:

Arbeitsmöglichkeiten für alle interessierten Rentner*innen

1. Rentner*innen sollen Jobs einfacher finden: **Aufbau einer kostenlosen Datenbank** mit Jobs für RentnerInnen.
2. **Angebote zur Vermittlung, Beratung, altersgerechten Qualifizierung und Unterstützung**, z.B. in den kommunalen Sozialämtern.
3. Jenseits von Ehrenamt: **kommunale Strategien zur Unterstützung von Arbeitsaufnahme** im Alter.
4. **Alter(n)sgerechte Arbeitsplätze** schaffen.
5. Möglichkeiten zur **Weiterbeschäftigung** im Unternehmen.
6. **Tarifestufen** für Rentner*innen, die arbeiten.
7. **Transparente Berechnungssysteme**.
8. Aktive **Aufklärung** in den Bezirken über:
bestehende Anrechnungsregelungen für Rentenpunkte, Abzüge bei Lohnarbeit u.a.

Arbeiten neben der Rente



Wer wir sind

Im Sommer 2025 hatten wir uns zum ersten Mal getroffen: mehrere Rentner*innen mit Fragen, wie es geht, neben der Rente zu arbeiten.

Mit der Zeit wurden wir zur Interessensgemeinschaft Rente und Arbeit.

Unterstützt werden wir von:

- Nachbarschaftstreff Lützowstr. 27
- Stadtteilkoordination Tiergarten-Süd

Altersarmut nimmt zu. Ältere wollen dazuverdienen, aber auch mehr Teilhabe. Bei der Suche nach einem Job erleben Ältere wenig Beratung und Unterstützung, manche sogar Diskriminierung. Die Interessensgemeinschaft „Rente und Arbeit“ beschäftigt sich mit den Hürden einer Arbeitsaufnahme als RentnerIn.

Wir helfen uns selbst und sammeln Informationen über die Arbeitsaufnahme von Älteren in Berlin. Gleichzeitig schärfen wir das Bewusstsein von Politik und Gesellschaft für dieses Thema.

Wir treffen uns einmal im Monat. Dabei bereiten wir Expertengespräche zum Thema vor. Diese bieten wir in unregelmäßigen Abständen als öffentliche Veranstaltung an. Unsere Erkenntnisse stellen wir zur allgemeinen Verfügung.

Wir freuen uns über interessierte Ältere, die mit uns für das Thema aktiv werden wollen: rente-und-arbeit@posteo.de



Rentner*innen sollen und wollen mehr arbeiten, aber die erforderlichen Strukturen fehlen.

Wir haben Expert*innen eingeladen.

DAS IST WICHTIG ZU WISSEN:

1. Mehr Rente durch spätere Rente

Für jedes Jahr, das Rentner*innen später in Rente gehen, erhalten sie 6% mehr Rente ausgezahlt

2. Aktivrente nicht für alle

Die steuerlichen Regelungen (2.000 Euro Zuverdienst steuerfrei) gelten ab dem Erreichen der Regelaltersgrenze und nicht für Selbstständige

3. Steuerliche Regelungen sind oft unklar

und werden unterschiedlich kommuniziert. Rentner*innen sollten sich vor Eintritt im persönlichen Beratungsgespräch bei der Deutschen Rentenversicherung informieren.

4. Mehr Rentenpunkte als pflegende Angehörige

5. Krankengeld im Rentenbezug

Wenn du einwilligst, nur 99% der Rente zu beziehen und weiterhin arbeitest, erhältst du im Krankheitsfall Krankengeld

6. Kündigungsrechte bei Rentner*innen sind unklar

... und vieles mehr!



Infos von ver.di



Infos zu Grundsicherung
im Alter und Zuverdiensten